

Bedürfnisse zur Automatisierung von Fenster- und Fassadenfunktionen nehmen stetig zu.

Dem Metallbauer öffnet sich somit ein potentieller Markt. Text und Bilder: Jansen AG



Die verschiedensten Funktionen lassen sich über ein intelligentes Gebäudemanagement gleichzeitig ausführen.

Mit metallbauorientierten und praxisgerechten Mechatronik-Komponenten kann der Metallbauer sein Kerngeschäft auf interessante Weise ergänzen.

**Die weitgehende Automatisierung** von Fenster- und Fassadenfunktionen bietet Gebäudenutzern und Investoren ungeahnte Möglichkeiten, sinnvoll Energie zu sparen und gleichzeitig den Wohn- und Arbeitskomfort zu erhöhen. Für den Metallbau stellen Mechatronik-Systeme und -Komponenten eine interessante Möglichkeit dar, sein Angebot und sein Leistungsspektrum zu erweitern. Mit Hilfe von metallbaugerechten Systemen ist dies sogar ohne spezifische Fachkenntnisse in Elektrotechnik möglich.

#### Intelligentes Gebäudemanagement

Der Luftqualitäts-Sensor stellt einen zu hohen CO<sub>2</sub>-Gehalt der Raumluft fest und gibt einen Impuls zum Öffnen des Fensters. Gleichzeitig wird die Heizleistung im Raum gedrosselt. Die aussen liegenden Sonnenschutzlamellen passen sich automatisch dem Einfallswinkel der Sonne an, der

Tageslichtsensor steuert die Beleuchtung im Raum. Was auf den ersten Blick ein wenig nach Zukunftsvision klingt, ist heute längst als Systemlösung verfügbar und findet zunehmend Eingang im modernen Bauwesen. Intelligent eingesetztes Gebäudemanagement verbessert Sicherheit, Energieeffizienz und Komfort eines Bauwerks. Erhöhung der Gebäudesicherheit erzielt beispielsweise eine zentrale Verschlussüberwachung aller Fenster und Türen, eventuell gekoppelt mit einer Alarmanlage. Automatisch gesteuertes Stosslüften, statt dauerhaft gekippter Fenster – auch im Winter – trägt zur Energieeffizienz bei.

#### Attraktives Zusatzgeschäft für den Metallbauer

Für den Metallbauer bietet das Automatisieren von Fenster- und Fassadenfunktionen ausserdem

ein attraktives und profitables Zusatzgeschäft. Mit metallbauorientierten und praxisgerechten Mechatronik-Komponenten kann der Metallbauer zusätzlich zu seinem Kerngeschäft die Verbindungs- und Überwachungstechnik mitliefern. Dies ohne erheblichen Zusatzaufwand und ohne die klar definierte Abgrenzung zum Elektrotechniker zu überschreiten. Die Jansen AG bietet mit Schüco Mechatronik-Komponenten eine Systemlösung, welche diesen Ansprüchen gerecht wird. Schüco setzt sich bereits seit Jahren mit dem Thema Automatisierung von Bauelementen auseinander und hat diese Disziplin mittlerweile zu einem in sich geschlossenen funktionellen Metallbausystem perfektioniert.

#### Standardisierte Verbindungstechnik

Automatische Antriebs-Beschlagssysteme für Fenster, Türen oder Schiebeelemente können



Das Überwachungspanel gewährt Übersicht und ist einfach zu bedienen.

alternativ zur konventionellen Beschlagtechnik in allen gängigen Fenster- und Türprofilen eingesetzt werden. Es besteht die Möglichkeit Fensterfunktionen mittels Funk-Fernbedienung zu steuern. Unentbehrlich für die Gebäudeautomation sind Sensoren, die physikalische Zustände innerhalb und ausserhalb des Gebäudes, z.B. Wind, Regen, CO<sub>2</sub>-Gehalt oder Temperatur messen. Mittels Magnetschalter, der ohne grossen Aufwand in das Blendrahmenprofil eingebaut wird, kann der Status von Fenstern, Türen und Oberlichtern überwacht werden. Die Verkabelung erfolgt durch umlaufende Flachleitungen und vorkonfektionierte Kontakte, was eine sichere Montage - ohne erforderliche Elektrikerausbildung - ermöglicht.

#### Überwachungs-Panel

Aktuelle Statusinformationen des Gebäudemanagements können über ein eigenes Display von Schüco abgerufen bzw. geändert werden. Das Panel ist einfach und intuitiv mittels Touchscreen zu bedienen und kann an gängige Bussysteme einfach angeschlossen werden. Das Schüco

ControlPanel findet seinen Einsatz auch im privaten Wohnbau. Ein schneller Blick vor Verlassen des Hauses erspart das Kontrollieren jedes einzelnen Raums. Und im Zweifelsfall können die Funktionen auch von unterwegs mittels Mobiltelefon abgerufen bzw. geändert werden.

#### Aus einer Hand

Die Vernetzung der Gebäudehülle muss problemlos funktionieren. Genau deshalb bietet Schüco hier eine Komplettlösung mit allen erforderlichen Systemkomponenten, um mögliche Fehlerquellen von Anfang an auszuschliessen. Das System wurde speziell für den Metallbau entwickelt und optimiert. Zusätzlich bietet die Jansen AG, Lizenznehmer von Schüco in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein, interessierten Verarbeitern eigene Schulungen an, um sie an das Thema Mechatronik heranzuführen. Denn technischer Fortschritt darf nie zu verminderter Fertigungsqualität oder aufwändigerer Montage führen.

[www.jansen.com](http://www.jansen.com) ■